

**Online-Mitgliederversammlung  
des Bundesverbandes Katholischer Ehe-, Familien- und  
Lebensberaterinnen und -berater e.V.  
am 27.10.2022**

**Tagesordnungspunkt 4 – Bericht des Vorstands**

**Vorbemerkungen:**

Durch die Corona-bedingte Einführung der Online-Mitgliederversammlung und die Verschiebung ins letzte Quartal (erstmalig in 2020) gestaltet sich der Rückblick auf das Geschäftsjahr (Kalenderjahr) hier und da etwas fließender, denn die inhaltlichen Prozesse der Verbandsarbeit sind dann bereits weiter vorangeschritten. Wir bemühen uns, im Vorstandsbericht auf Wiederholungen zu verzichten, bitten um Nachsicht bei Doppelungen. Grundsätzlich steht der Vorstand allen Interessierten Rede und Antwort.

Vorab sei schon mal erwähnt: Die **nächste Mitgliederversammlung wird am Donnerstag den 11.05.2023 während unserer Jubiläums-Tagung in Suhl stattfinden!** Ein Grund dafür sind auch die **Neuwahlen zum Bundesvorstand**, die wir in einer Präsenzveranstaltung durchführen möchten. Der Termin für die zentrale Tagung unseres Verbandes steht am Ende dieses Berichts.

Zwei wichtige Themen vorab:

a) In vielen Gesprächen mit unseren Mitgliedern, in den Teams der katholischen und ökumenischen EFL-Beratungsstellen sowie den Caritasberatungsstellen geht es weiterhin um die Betroffenheit im Hinblick auf die massiven Verletzungen, die schutzbefohlene Menschen von katholischen Priestern u.a. erleiden mussten und die durch die Strukturen der katholischen Kirche verdeckt wurden, ja weiterhin verdeckt werden. Gleichzeitig erkennen wir die Bemühungen für Prävention und Aufarbeitung seitens der Bischofskonferenz und vieler anderer Fachleute an. Grundsätzlich wünschen wir jedoch, dass Aufklärung bei unabhängigen, staatlichen Stellen angesiedelt sein möge.

Viele EFL-Kolleg:innen bringen diesbezüglich ihre Erfahrungen und fachlichen Kompetenzen in Beratungs- und Präventionsprozesse auch auf diözesaner Ebene ein. Allen EFL-Kolleg:innen, die sich in Präventionsschulungen, bei der Entwicklung von Schutzkonzepten, in Hotlines, bei Beratung von Bistumsleitungen etc. engagieren, drücken wir hier unseren besonderen Respekt und unseren Dank aus.

Das Bekanntwerden der massiven Übergriffe und Gewaltakte bedeutet für uns als Angestellte bei katholischen Trägern immer wieder ein hohes Maß an Auseinandersetzung und Reflexion über diese Institution und die eigene Rolle darin. Es geht neben vielen Fragen auch um Schuld und Scheitern dieser Institution, um Verantwortung, Abgrenzung, Sensibilisierung u.v.m. Zeitgleich unsere berufliche Tätigkeit im psychologischen Fachdienst der katholischen Kirche professionell und engagiert auszuüben, bedeutet Kraftakte auf unterschiedlichen Ebenen (persönlich, fachlich, spirituell...), wird zur Gewissensfrage und berührt immer wieder die eigene Identität.

Wir laden unsere Mitglieder im Verband ein, die gegenseitige Solidarität und Vernetzung auch für den Austausch und Dialog bei diesem Thema zu nutzen. Der Zoom-Account des BV-EFL steht hierfür kostenlos zur Verfügung.

b) Das Geschäftsjahr 2021 war noch deutlich von den Auswirkungen der Corona-Pandemie gekennzeichnet. Präsenzveranstaltungen wurden immer wieder verschoben und leibhaftige Begegnungen mit Kolleg:innen waren rar. Diese Tatsache musste bewältigt und gestaltet werden. Inhaltlicher Schwerpunkt und roter Faden für die Arbeit des Vorstandes blieb das UPDATE für den BV-EFL: Was ist der Sinn und Zweck des BV-EFL im Jahr 2021 und darüber hinaus? Welche Ziele verfolgen die Mitglieder mit/in „ihrem“ Verband? Wie gelingt es, die Verbandsarbeit lebendiger zu gestalten, mehr

Beteiligung der Mitglieder zu ermöglichen, den BV-EFL zukunftsfähiger werden zu lassen? Und: Wer organisiert das künftig? Diese Fragen durchzogen auch die Vorbereitungen der Suhl-Tagung im Mai 2022. Um Anregungen für die Weiterentwicklung unseres Tagungskonzeptes zu bekommen, nahm der Vorstand am 13.11.2021 am „Interdisziplinären Forum“ (IF Weinheim) in Köln teil.

## **Thematische Rückblicke:**

### **Zentrale Fortbildung des BV-EFL (Jahrestagung)**

konnte doch „nur“ als Online-Veranstaltung durchgeführt werden - ca. 50 Kolleg:innen nahmen am 19.+20.04.2021 teil (wurde bereits in der MV vom 28.10.2021 reflektiert).

### **Blickpunkt EFL-Beratung – Fachzeitschrift des BV EFL**

Erschienen sind:

Ausgabe 45 Frühjahr 2021: Anders als erwartet

Ausgabe 46 Oktober 2021: Identitäten im Wandel

In der Redaktion arbeiten weiterhin mit:

Prof. Dr. Agostino Mazziotta (Chefredakteur), Johannes Heling (Layout), Stephanie Butenkemper, Christian Besner, Christin Tewes, Dr. Petra von der Osten (Vorstand).

Weitere Kolleg:innen zur Mitarbeit in der Redaktion sind immer herzlich willkommen! Denkbar wäre eine Mitarbeit auch „nur“ für eine BP-Ausgabe.

Unsere Werbeaktion für den Blickpunkt in allen katholischen EFL-Beratungsstellen und Caritas-Beratungsstellen ergab 22 weitere Abonnements.

### **Homepage des Bundesverbandes**

Die Erneuerung unserer Homepage ist aus unterschiedlichen Gründen im Jahr 2021 ins Stocken geraten (beruflicher Wechsel der ersten Webmasterin, Krankheit, Wechsel zu einem neuen Webmaster, „Coronastau“...). Wir sind zuversichtlich, dass wir die neue Website bis Ende 2022 an den Start bringen können.

### **Werbung für den BV-EFL**

während der EFL-Masterstudiengänge und bei der Weiterbildung zum EFL-Berater/zur EFL-Beraterin fand auch in 2021 statt.

### **Online-Stammtische**

fanden im April (während der Online-Tagung), Mai (Thema: Segnung f. Liebende), September (Vorstellen der Forscher:innen - Ergebnisse) und Dezember 2021 statt.

### **Mitgliederumfrage online**

wurde inhaltlich vom Vorstand entwickelt und wesentlich von Verbandsmitglied und Chefredakteur Prof. Dr. Agostino Mazziotta umgesetzt und ausgewertet. Herzlichen Dank! Die Ergebnisse sind auf unserer Homepage nachzulesen: [https://www.bv-efl.de/dokumente/Auswertung\\_final.pdf](https://www.bv-efl.de/dokumente/Auswertung_final.pdf) und werden in der Blickpunkt - Ausgabe Nr. 48 aufbereitet zu lesen sein.

## **Zusammenarbeit mit anderen Verbänden und Institutionen**

- Katholische Bundeskonferenz Ehe-, Familien- und Lebensberatung – KBKEFL  
<https://www.katholische-beratung.de/beratung/die-kbkefl>
- Deutscher Arbeitskreis für Jugend-, Ehe- und Familienberatung – DAKJEF  
<http://www.dakjef.de/>
- Familienbund der Katholiken – FdK  
<https://www.familienbund.org/>
- Deutsches Jugendinstitut, München  
<https://www.dji.de/>

## **Tagesordnungspunkt 5 – Bericht der Geschäftsführung**

### **Umzug des Sekretariats –**

#### **Kathrin Hövel nimmt Arbeit in Geschäftsstelle auf**

Ende Oktober 2021 fand der Umzug des Sekretariats von Hessisch Oldendorf nach Rheine statt. Unserer ausgeschiedenen Sekretärin Ramona Welteke sei herzlich gedankt für ihre Umzugsvorbereitungen und die detaillierte Übergabe an ihre Nachfolgerin Kathrin Hövel, die zum 01.11.2021 ihre Arbeit beim BV-EFL aufnahm. Herzlichen Dank auch an unseren Geschäftsführer Michael Remke-Smeenck für seinen tatkräftigen Einsatz. Damit ergibt sich organisatorisch die „Auflösung“ des ausgelagerten Sekretariats, da unsere Verwaltungsangestellte Frau Hövel in Rheine, Sitz unserer Geschäftsstelle, wohnt.

Bitte künftigen Schriftverkehr immer direkt an die Geschäftsstelle senden:

Bundesverband Katholischer Ehe-, Familien- und Lebensberaterinnen und -berater e.V.

Geschäftsstelle

Kathrin Hövel

Schmalestraße 14

48429 Rheine

Tel.: 0 59 71 / 91 55 04

Fax: 0 59 71 / 91 56 81

Mail: [geschaeftsstelle@bv-efl.de](mailto:geschaeftsstelle@bv-efl.de)

### **Statistik des BV EFL**

Durchschnittsalter Verbandsmitglieder aktuell:

59,8 Jahre

2021: 60,6 Jahre

2020: 59,1 Jahre

2019: 58,75 Jahre

2018: 58,35 Jahre

2017: 55,08 Jahre

Aktuelle Mitglieder: Gesamt: 663

Weibliche Mitglieder: 477

Männliche Mitglieder: 158

Institutionen: 28

Mitglieder zum 31.12.2021: 698

Mitglieder zum 31.12.2020: 720

Mitglieder zum 31.12.2019: 723

Mitglieder zum 31.12.2018: 696

Eintritte/Austritte

Verbandseintritte 2021: 13 Personen

Verbandsaustritte 2021: 35 Personen

Ausblick auf die Zahlen von 2022:

Eintritte: 21

Austritte: 24

## **Finanzen**

Auch in wirtschaftlich schweren Zeiten ist es uns gelungen, die vielfältigen Ausgaben unseres Verbandes durch die jährlichen Einnahmen decken zu können.

Im Haushaltsjahr 2021 – gleich Kalenderjahr – konnten wir sogar ein kleines Plus von 1.626,65 Euro erwirtschaften, so dass wir mit einem Kontostand von 101.999,78 Euro das Jahr 2021 beenden konnten. Aufgrund enorm gestiegener Preise wird uns dies im Jahr 2022 – und in den weiteren Jahren – voraussichtlich nicht mehr gelingen.

Ab 2022 rechnen wir mit einem jährlichen Minus von rund 5.000 Euro.

## **Ausblick – Fortbildung des BV-EFL 2023 plus Jubiläum**

**10. – 13. 05.2023**

im Ringberg Hotel, Suhl (Thüringen):

**„Bleibt alles anders“ – Gesellschaft braucht Beratung!**

## **Zum Schluss**

Allen Kolleg:innen, die im Jahr 2021 engagiert, solidarisch, verlässlich, kritisch und kreativ für unseren Verband gearbeitet haben, sagen wir unseren herzlichen Dank!

Mein besonderer Dank gilt der Blickpunkt-Redaktion und allen BP-Korrekturleser:innen, Michael Remke-Smeenck als Geschäftsführer, Ramona Welteke und Kathrin Hövel, Heidi Ruster (stellvertr. Vorsitzende), Susanne von Gönner, Marianne Schubert und Petra von der Osten für die lebendige, engagierte, kollegiale Zusammenarbeit.

Gaby Hübner, Vorsitzende